

571680-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Sanierung Turnhalle und Aula LvD Gymnasium - Planungsleistung TGA

OJ S 167/2025 02/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kempen

E-Mail: ausschreibungen@kempen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Turnhalle und Aula LvD Gymnasium - Planungsleistung TGA

Beschreibung: Sanierung Turnhalle und Aula LvD Gymnasium - Planungsleistung TGA

Kennung des Verfahrens: ffd22a8-5f4b-49ce-9896-ef1bda251b53

Interne Kennung: S-KEMPEN-2025-0016

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71246000 Festlegung und Aufstellung der für den Bau benötigten Mengen, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kempen

Postleitzahl: 47906

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV durchgeführt. Dabei findet in der ersten Stufe eine Vorauswahl der Bewerber durch Auswertung der Teilnahmeanträge statt. Die so ermittelten Bewerber werden dann in der zweiten Stufe zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Nur bei Punktegleichstand wird die Entscheidung über die aufzufordernden Bewerber per Losentscheid getroffen, § 75(6) VgV. Auf die Rügeobliegenheiten (Klagefristen) gemäß § 160(3) GWB wird hingewiesen. Begrenzung der Bieter: Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige

Teilnehmer ausgeschlossen werden. Es gibt eine Höchstzahl von Bewerbern, die für die zweite Phase des Verfahrens eingeladen werden. Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber 3 Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber 5 (a) Die Teilnahmeanträge müssen an dem im Abschnitt "Fristen" genannten Schlusstermin für den Eingang der Unterlagen beim Auftraggeber vorliegen. Teilnahmeanträge, die später eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Der Teilnehmer trägt selbst die Verantwortung für den fristgerechten Eingang seines Teilnahmeantrags. (b) Teilnahmeanträge, die nicht über die Vergabeplattform eingereicht wurden, werden nach aktuellem Recht nicht akzeptiert und von der Wertung ausgeschlossen. (c) Bei Mehrfachbewerbungen auf der Ebene des direkten Auftragnehmers (Einzelbewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) muss dieser Bewerber mit allen seinen Bewerbungen nachweisen, dass durch die Mehrfachbewerbung keine Verzerrung des Wettbewerbs entsteht. Fehlt dieser Nachweis, führt dies zum Ausschluss aller dieser Bewerbungen vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen gelten auch Bewerbungen von Büros innerhalb verschiedener Bewerbergemeinschaften. Außerdem wird eine Bewerbung bzw. Beteiligung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros als Mehrfachbewerbung eingestuft. (d) Bewerbungen sind nur mit dem Formular "Teilnahmeantrag" (erste Seite des Bewerbungsbogens) möglich; formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. (e) Nicht deutschsprachige Nachweise sind dem Teilnahmeantrag in beglaubigter Übersetzung beizulegen. Unvollständig ausgefüllte oder fehlende Nachweise können zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung führen. (f) Fragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform zu stellen. Sie sind so zu formulieren, dass eine klare Antwort möglich ist. Zur Sicherstellung des gleichen Informationsstandes aller Interessenten werden die anonymisierten Anfragen mit den Antworten kontinuierlich auf der Vergabeplattform bereitgestellt. Es sind nur Anfragen zugelassen, die bis 6 Tage vor Ablauf der Teilnahmefrist beantwortet werden können. (g) Teilnahmeanträge, die in Textform eingehen, müssen nicht signiert werden, jedoch ist die natürliche Person des Einreichenden zu benennen. Fehlt diese Angabe, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. (h) Weitere Unterlagen über die oben angeforderten Erklärungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht, führen zur Abwertung und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.

Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe entsprechend GWB und VgV. Näheres siehe Bewerbungsbogen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Versorgungstechnik Anlagengruppen 1-3 + 8

Beschreibung: Auf dem Schulgelände des Luise-von-Duesberg-Gymnasiums (LvD) in Kempen befindet sich u.a. ein solitär stehendes Gebäude mit Turnhalle (400 m² NUF) und Aula mit Bühne inkl. Umkleidetrakt und Foyer (440 m²). Die Raumhöhe beträgt jeweils ca. 6 m. Die Räume sind baulich mit einem Flachbau verbunden, der als Umkleidetrakt gestaltet ist. Teile dieses Flachbaus sind unterkellert und werden als Technikraum genutzt. Ein weiterer Anbau (Flachbau) des Aulagebäudes enthält Foyer und Sanitäranlagen der Aula. Insgesamt sind das 1470 m² BGF und zusätzliche Technikflächen von ca. 200 m² im KG. Derzeit wird die Turnhalle zu Unterrichtszwecken genutzt. Die Aula ist aufgrund der defekten Lüftungsanlage nur eingeschränkt nutzbar. Das Gebäude ist an das Fernwärmenetz der Stadt Kempen angeschlossen. Das komplette Gebäudeensemble bestehend aus Turnhalle, Umkleidebereiche, Aula und Foyer wird umfassend modernisiert und grundlegend ertüchtigt. Sämtliche haustechnischen Anlagen sind soweit zurückzubauen, dass eine Neuplanung und Neuinstallation realisiert werden kann. Die Bühnentechnik wird erneuert und die Elektrik sowie die Gebäudeautomation werden auf den Stand der Technik gebracht. Die Lüftungs- und Heizungsanlagen werden getrennt für die Bereiche Aula und Turnhalle steuerbar sein und die Aula wird als schulische Veranstaltungshalle wieder die volle Personenanzahl (ca. 800 Personen) aufnehmen können. Das Gebäude wird energetisch saniert und darüber hinaus auch brandschutztechnisch ertüchtigt. Für die Dachflächen der Aula und Turnhalle ist die Installation einer PV-Anlage vorzusehen. Näheres siehe Bewerbungsbogen. Baukosten: ca. 6,2 Mio € netto. Kostengruppe 400: ca. 1,1 Mio €. Planungszeitraum ab Auftragserteilung, Baubeginn März 2027, Inbetriebnahme Mitte 2028. Es werden die Lph. 1 bis 9 vergeben, die Honorarzone wird für die ALG 8 auf III, für die anderen ALG auf II eingeschätzt. Insgesamt ist vorgesehen, in zwei Losen folgende Leistungen auszuschreiben: Planung HLS (ALG 1,2,3,8), Planung ELT (ALG 4,5). Der Auftraggeber behält sich vor, die beiden TGA-Lose zusammen zu vergeben.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71246000 Festlegung und Aufstellung der für den Bau benötigten Mengen, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kempen

Postleitzahl: 47906

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch
geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die angegebene
Vertragslaufzeit ist geschätzt für die Grundleistungen der HOAI und ist abhängig von der
späteren Leistungserbringung und baulichen Umsetzung. Die Laufzeit beinhaltet nicht die
Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Sonstiges

Bezeichnung Qualitätsmanagementsystem Beschreibung Mindestbedingung ist der Nachweis
eines eigenen QM-Systems (muss nicht unbedingt zertifiziert sein). Art der Gewichtung *

Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 5,00

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Kriterium: Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Sonstiges

Bezeichnung Qualität der Unterlagen Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Prozentpunkte 2,00

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur

Berufsausübung Bezeichnung Tätigkeit für öffentlichen Auftraggeber Beschreibung

Mindestbedingung ist der Nachweis eines Projekts für einen öffentlichen Auftraggeber durch
den Projektleiter oder Stellvertreter.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Technische und
berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung Büroreferenzen Beschreibung [nur Los 1:]

Mindestbedingungen sind folgende Projekte, deren Lph. 8 der Objektplanung in den letzten
fünf Jahren abgeschlossen wurde: Eine Planung eines Schulungs- oder Versammlungsraums
mit > 199 Personen, ein Neubau einer TGA (ALG 1 - 3) mit HZ II, Lph. 2 - 6, eine Planung der
ALG 8, ein Neubau einer TGA (ALG 1 - 3) mit KG 400 > 1 Mio € netto. [nur Los 2:]

Mindestbedingungen sind folgende Projekte, deren Lph. 8 der Objektplanung in den letzten
fünf Jahren abgeschlossen wurde: Eine Planung eines Schulungs- oder Versammlungsraums
mit > 199 Personen, ein Neubau einer TGA (ALG 4 - 5) mit HZ II, Lph. 2 - 6, ein Neubau einer
TGA (ALG 4 - 5) mit KG 400 > 1 Mio € netto. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der
Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil,
genau) Prozentpunkte 13,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums * Technische und berufliche
Leistungsfähigkeit Bezeichnung Persönliche Referenzen Projektleiter Dieses Kriterium wird für
die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung
(Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 16,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums *

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung Persönliche Referenzen stv.

Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 13,00 Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Berufserfahrung Projektleiter Beschreibung Mindestbedingung ist für Projektleiter und Stellvertreter im Mittel 6 Jahre Berufserfahrung. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 11,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Berufserfahrung stv. Projektleiter Beschreibung Mindestbedingung s. unter Berufserfahrung Projektleiter. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 8,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Weiterbildung Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 4,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Weiterbildung stv. Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 3,00 Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Anzahl Fachplaner Beschreibung Mindestbedingung sind 3 fest angestellte Ingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Ingenieurwesen oder vergleichbar. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 16,00 Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezeichnung: Gesamtumsatz (Beschreibung Näheres zu allen Eignungs- und Auswahlkriterien siehe Bewerbungsbogen) Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 1,00 Bezeichnung Fachumsatz (Beschreibung [nur Los 1]: Mindestbedingung sind aktuell 130 T€ Fachumsatz.) Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 8,00 Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufbauorganisation

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ablauforganisation

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 28

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungskompetenz

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 32

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KEMPEN-2025-0016>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KEMPEN-2025-0016>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/09/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: es bleibt vorbehalten, Unterlagen nach Maßgabe des VgV nachzufordern

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mittels Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. — Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160(3) GWB. Dort heißt es: "Der [Nachprüfungs]Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134(2) bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kempen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kempen

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Elektrotechnik / Anlagengruppen 4 + 5

Beschreibung: Auf dem Schulgelände des Luise-von-Duesberg-Gymnasiums (LvD) in Kempen befindet sich u.a. ein solitär stehendes Gebäude mit Turnhalle (400 m² NUF) und Aula mit Bühne inkl. Umkleidetrakt und Foyer (440 m²). Die Raumhöhe beträgt jeweils ca. 6 m. Die Räume sind baulich mit einem Flachbau verbunden, der als Umkleidetrakt gestaltet ist. Teile dieses Flachbaus sind unterkellert und werden als Technikraum genutzt. Ein weiterer Anbau (Flachbau) des Aulagebäudes enthält Foyer und Sanitäranlagen der Aula. Insgesamt sind das 1470 m² BGF und zusätzliche Technikflächen von ca. 200 m² im KG. Derzeit wird die Turnhalle zu Unterrichtszwecken genutzt. Die Aula ist aufgrund der defekten Lüftungsanlage nur eingeschränkt nutzbar. Das Gebäude ist an das Fernwärmenetz der Stadt Kempen angeschlossen. Das komplette Gebäudeensemble bestehend aus Turnhalle, Umkleidebereiche, Aula und Foyer wird umfassend modernisiert und grundlegend ertüchtigt. Sämtliche haustechnischen Anlagen sind soweit zurückzubauen, dass eine Neuplanung und

Neuinstallation realisiert werden kann. Die Bühnentechnik wird erneuert und die Elektrik sowie die Gebäudeautomation werden auf den Stand der Technik gebracht. Die Lüftungs- und Heizungsanlagen werden getrennt für die Bereiche Aula und Turnhalle steuerbar sein und die Aula wird als schulische Veranstaltungshalle wieder die volle Personenanzahl (ca. 800 Personen) aufnehmen können. Das Gebäude wird energetisch saniert und darüber hinaus auch brandschutztechnisch ertüchtigt. Für die Dachflächen der Aula und Turnhalle ist die Installation einer PV-Anlage vorzusehen. Näheres siehe Bewerbungsbogen. Baukosten: ca. 6,2 Mio € netto. Kostengruppe 400: ca. 1,1 Mio €. Planungszeitraum ab Auftragserteilung, Baubeginn März 2027, Inbetriebnahme Mitte 2028. Es werden die Lph. 1 bis 9 vergeben, die Honorarzone wird für die ALG 8 auf III, für die anderen ALG auf II eingeschätzt. Insgesamt ist vorgesehen, in zwei Losen folgende Leistungen auszuschreiben: Planung HLS (ALG 1,2,3,8), Planung ELT (ALG 4,5). Der Auftraggeber behält sich vor, die beiden TGA-Lose zusammen zu vergeben.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71246000 Festlegung und Aufstellung der für den Bau benötigten Mengen, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71247000 Beaufsichtigung der Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kempen

Postleitzahl: 47906

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die angegebene

Vertragslaufzeit ist geschätzt für die Grundleistungen der HOAI und ist abhängig von der späteren Leistungserbringung und baulichen Umsetzung. Die Laufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Sonstiges
Bezeichnung Qualitätsmanagementsystem Beschreibung Mindestbedingung ist der Nachweis eines eigenen QM-Systems (muss nicht unbedingt zertifiziert sein). Art der Gewichtung *
Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 5,00
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Sonstiges
Bezeichnung Qualität der Unterlagen Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Prozentpunkte 2,00
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung Tätigkeit für öffentlichen Auftraggeber Beschreibung Mindestbedingung ist der Nachweis eines Projekts für einen öffentlichen Auftraggeber durch den Projektleiter oder Stellvertreter.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung Büroreferenzen Beschreibung [nur Los 1:]
Mindestbedingungen sind folgende Projekte, deren Lph. 8 der Objektplanung in den letzten fünf Jahren abgeschlossen wurde: Eine Planung eines Schulungs- oder Versammlungsraums mit > 199 Personen, ein Neubau einer TGA (ALG 1 - 3) mit HZ II, Lph. 2 - 6, eine Planung der ALG 8, ein Neubau einer TGA (ALG 1 - 3) mit KG 400 > 1 Mio € netto. [nur Los 2:]
Mindestbedingungen sind folgende Projekte, deren Lph. 8 der Objektplanung in den letzten fünf Jahren abgeschlossen wurde: Eine Planung eines Schulungs- oder Versammlungsraums mit > 199 Personen, ein Neubau einer TGA (ALG 4 - 5) mit HZ II, Lph. 2 - 6, ein Neubau einer TGA (ALG 4 - 5) mit KG 400 > 1 Mio € netto. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 13,00
Eignungskriterium Art des Kriteriums * Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung Persönliche Referenzen Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 16,00
Eignungskriterium Art des Kriteriums * Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Bezeichnung Persönliche Referenzen stv. Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 13,00
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung Berufserfahrung Projektleiter Beschreibung Mindestbedingung ist für Projektleiter und Stellvertreter im Mittel 6 Jahre Berufserfahrung. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung *
Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 11,00
Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung
Bezeichnung Berufserfahrung stv. Projektleiter Beschreibung Mindestbedingung s. unter Berufserfahrung Projektleiter. Dieses Kriterium wird für die

Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 8,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Weiterbildung Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 4,00 Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Weiterbildung stv. Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 3,00

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterium Art des Kriteriums * Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung Anzahl Fachplaner Beschreibung Mindestbedingung sind 3 fest angestellte Ingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Ingenieurwesen oder vergleichbar.

Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 16,00

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezeichnung: Gesamtumsatz (Beschreibung Näheres zu allen Eignungs- und Auswahlkriterien siehe Bewerbungsbogen) Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 1,00 Bezeichnung Fachumsatz (Beschreibung [nur Los 1]: Mindestbedingung sind aktuell 130 T€ Fachumsatz.) Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet. Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 8,00

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufbauorganisation

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ablauforganisation

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 28

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungskompetenz

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 32

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KEMPEN-2025-0016>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KEMPEN-2025-0016>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/09/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: es bleibt vorbehalten, Unterlagen nach Maßgabe des VgV nachzufordern

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mittels Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. — Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160(3) GWB. Dort heißt es: "Der [Nachprüfungs]Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134(2) bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kempen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kempen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kempen

Registrierungsnummer: 051660012012-31001-09

Postanschrift: Buttermarkt 1

Stadt: Kempen

Postleitzahl: 47906

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibungen@kempen.de

Telefon: +49 2152-9173006

Fax: +49 2152-9174816

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: 00492211473055
Fax: 00492211472889
Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

dd17af54-3bf1-41c1-9f1a-2636c6b6783c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Hinzufügen detaillierter Bewertungskriterien

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 81bec51b-df0f-42c7-8b98-bf20eaa818c3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/09/2025 14:00:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 571680-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 167/2025

Datum der Veröffentlichung: 02/09/2025